

FH-Mitteilungen

29. Juli 2010

Nr. 58 / 2010



**Ergänzung zur Studien- und Prüfungsordnung
für den Masterstudiengang „Bauingenieurwesen“
im Fachbereich Bauingenieurwesen
an der Fachhochschule Aachen für das
Bewerbungsverfahren zum WS 2010/11**

vom 29. Juli 2010

Ergänzung zur Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „Bauingenieurwesen“ im Fachbereich Bauingenieurwesen an der Fachhochschule Aachen für das Bewerbungsverfahren zum WS 2010/11 vom 29. Juli 2010

Aufgrund des § 2 Absatz 4 Satz 1 in Verbindung mit § 64 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV.NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 08. Oktober 2009 (GV.NRW. S 516), und der Rahmenprüfungsordnung (RPO) für die Bachelor- und Masterstudiengänge an der Fachhochschule Aachen vom 07. Juli 2008 (FH-Mitteilung Nr. 78/2008) hat der Fachbereich Bauingenieurwesen die folgende Ergänzung zu § 2 Absatz 1 der Studien- und Prüfungsordnung vom 07. Oktober 2006 (FH-Mitteilung Nr. 29/2006) beschlossen:

Für das Bewerbungsverfahren zum WS 2010/11 werden Bewerberinnen und Bewerber, die ein Bachelorstudium des Bauingenieurwesens in Regelstudienzeit abgeschlossen haben, um 0,6 Notenwerte besser bewertet. Bei einer Überschreitung der Regelstudienzeit von maximal einem Semester wird die Abschlussnote um 0,4 Notenwerte besser bewertet; bei einer Überschreitung der Regelstudienzeit von maximal zwei Semestern um 0,2 Notenwerte.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs Bauingenieurwesen vom 22.07.2010 sowie der rechtlichen Prüfung durch das Rektorat gemäß Beschluss vom 26.07.2010.

Aachen, den 29. Juli 2010

Der Rektor
der Fachhochschule Aachen

In Vertretung

gez. C. Vaeßen

Prof. Dr. Christiane Vaeßen